

TORO®

Count on it.

Bedienungsanleitung

Manuelles Planierschild Sand Pro®/Infield Pro® 3040 und Zugmaschine 5040

Modellnr. 08714—Seriennr. 400900001 und höher

Einführung

Wichtig: Zur Maximierung der Sicherheit, Leistung und des richtigen Betriebs dieser Maschine müssen Sie den Inhalt dieser **Bedienungsanleitung** sorgfältig lesen und verstehen. Wenn Sie diese Betriebsanleitungen nicht einhalten oder nicht richtig geschult sind, können Sie Verletzungen erleiden. Weitere Informationen zur sicheren Betriebspraxis, u. a. Sicherheitstipps und Schulungsunterlagen finden Sie unter www.toro.com.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produktes direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an Ihren Toro-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Originalersatzteile von Toro oder zusätzliche Informationen benötigen. Halten Sie hierfür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. In **Bild 1** ist angegeben, wo an dem Produkt die Modell- und die Seriенnummer angebracht sind. Tragen Sie hier bitte die Modell- und die Seriennummer des Geräts ein.

Wichtig: Scannen Sie mit Ihrem Mobilgerät den QR-Code auf dem Seriennummersaufkleber (falls vorhanden), um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen.

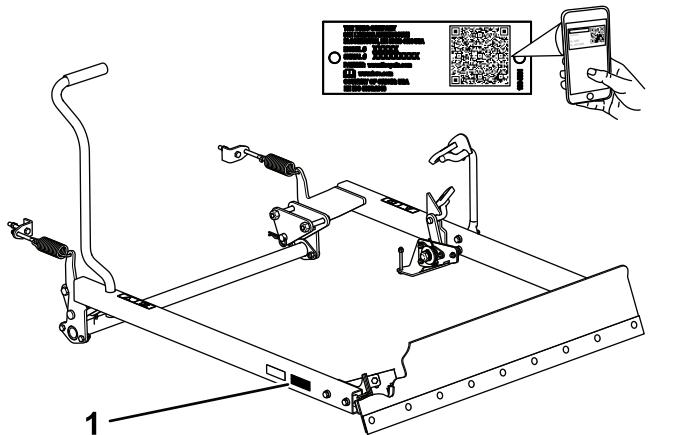


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (**Bild 2**) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



g000502

Bild 2

Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Inhalt

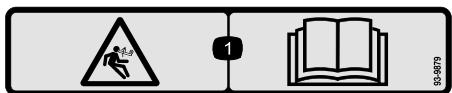
Sicherheit	3
Sicherheits- und Bedienungsschilder	3
Einrichtung	4
1 Vorbereiten der Maschine	5
2 Installieren des Feststellpedals	5
3 Montieren der Befestigungshalterungen	12
4 Montieren der Hubarme	13
5 Montieren des Planierschilds	14
6 Befestigen des Hubarmpedals	16
7 Einstellen der Federspannung	17
Betrieb	17
Verwenden des Planierschildes	17
Entfernen und Lagern des Planierschildes	17

Sicherheit

Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind für den Bediener gut sichtbar und befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



decal93-9879

93-9879

1. Gefahr gespeicherter Energie: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
-

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Vorbereiten der Maschine.
2	Schwenkhalterung Schlossschraube (5/16" x ¾") Sicherungsmutter (5/16") Feststellpedal Büchsenplatte Sechskantschraube (5/16" x ¾") Distanzstück (⅛" x 1-1/16") Drehfeder Scheibe (1⅛" x 2") Haltering Scheibe (⅜" x 1") Sicherungsmutter (⅜") Sicherungsmutter (¼") Nabe Schraube (¼" x 2¾") Scheibe (9/32")	1 2 5 1 1 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Installieren des Feststellpedals.
3	Befestigungshalterung Schraube (½" x 3½") Sicherungsmutter (½")	2 4 4	Montieren der Befestigungshalterungen.
4	Rechter Hubarm Linker Hubarm Lastösenbolzen Splint Stift Zugrohr Schraube (⅜" x 1") Sicherungsmutter (⅜")	1 1 2 2 1 4 4	Montieren der Hubarme.
5	102-cm-Planierschild (Sie können auch ein 152-cm-Planierschild kaufen und montieren). Stützplatte Schraube (⅜" x 1") Sicherungsmutter (⅜") Schraube (⅜" x 3")	1 2 2 6 4	Montieren des Planierschilds.
6	Hubarmpedal Schraube (⅜" x 3") Sicherungsmutter (⅜") Federhalterung Schraube (⅜" x 2¾") Verlängerungsfeder Federstange	1 2 4 2 2 2 2	Befestigen des Hubarmpedals.
7	Keine Teile werden benötigt	–	Einstellen der Federspannung.

Medien und zusätzliche Artikel

Beschreibung	Menge	Verwendung
Bedienungsanleitung	1	Lesen Sie die Anleitung vor der Montage des Planierschilds.

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der normalen Sitz- und Bedienerposition.

1

Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

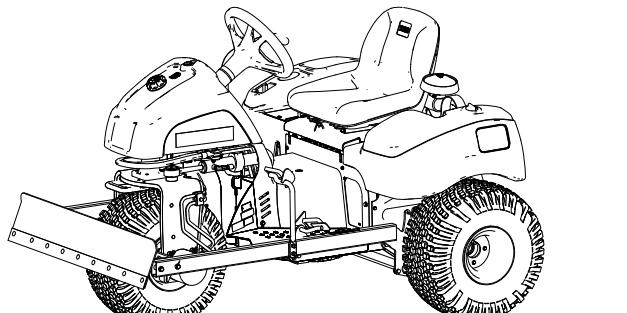


Bild 3

g210130

1. Parken Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche.
2. Aktivieren Sie die Feststellbremse.
3. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Schlüssel ab.

2

Installieren des Feststellpedals

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Schwenkhalterung
2	Schlossschraube (5/16" x ¾")
5	Sicherungsmutter (5/16")
1	Feststellpedal
1	Büchsenplatte
3	Sechskantschraube (5/16" x ¾")
1	Distanzstück (5/8" x 1-1/16")
1	Drehfeder
1	Scheibe (1 1/8" x 2")
1	Haltering
1	Scheibe (5/8" x 1")
1	Sicherungsmutter (5/8")
2	Sicherungsmutter (1/4")
1	Nabe
1	Schraube (1/4" x 2 3/4")
1	Scheibe (9/32")

Befestigen der Schwenkhalterung und des Feststellpedals an einer Maschine, deren Löcher mit der Büchsenplatte und der Schwenkhalterung ausgefluchtet sind

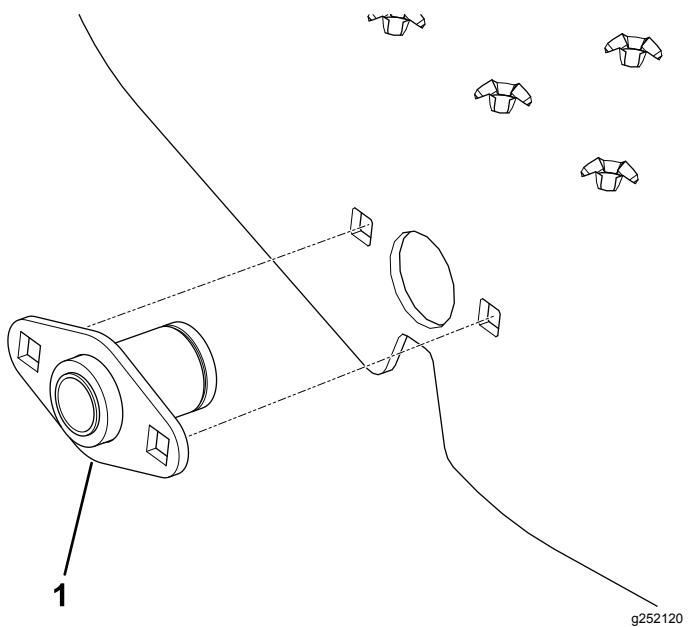
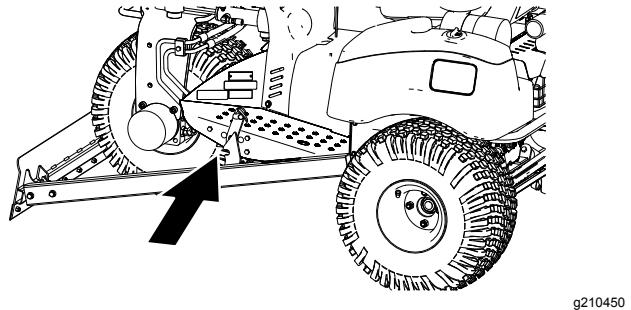


Bild 4

1. Büchsenplatte

1. Befestigen Sie die Schwenkhalterung mit zwei Schlossschrauben ($5/16" \times 3/4"$) und zwei Sicherungsmuttern ($5/16"$) an der Fußplattform, wie in [Bild 5](#) abgebildet.

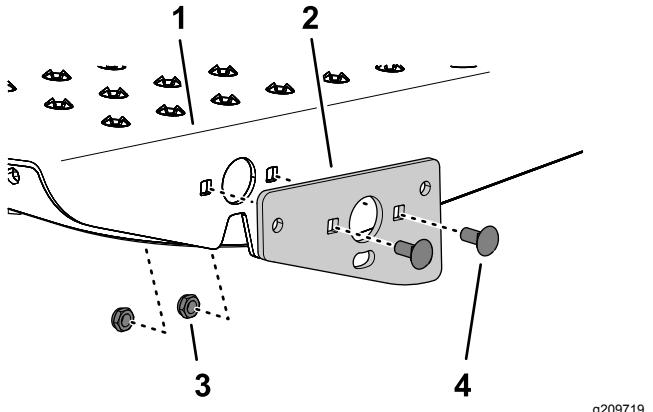


Bild 5

g209719

- | | |
|---------------------|--|
| 1. Fußplattform | 3. Sicherungsmutter ($5/16"$) |
| 2. Schwenkhalterung | 4. Schlossschraube ($5/16" \times 3/4"$) |

2. Verwenden Sie die Schwenkhalterung als Bohrschablone und bohren Sie drei Löcher (8 mm) in den Flansch der Fußplattform ([Bild 6](#)).

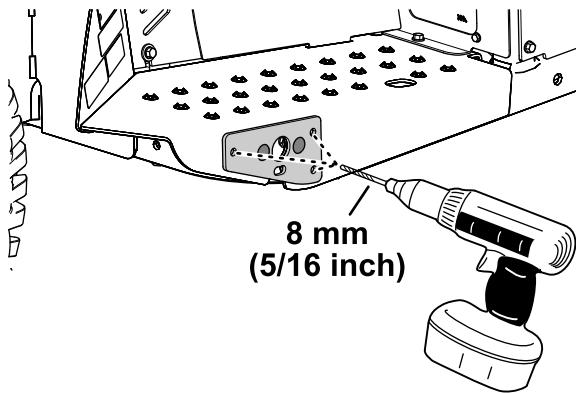


Bild 6

g209724

3. Entfernen Sie die Schwenkhalterung, die zwei Schlossschrauben ($5/16" \times 3/4"$) und die zwei Sicherungsmuttern ($5/16"$) von der Maschine ([Bild 7](#)).

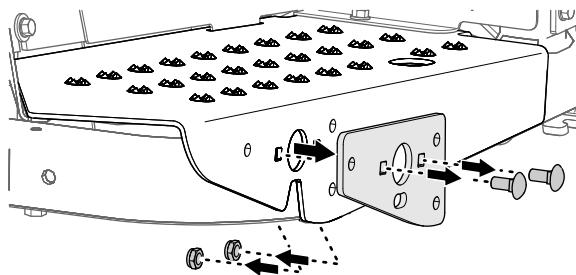
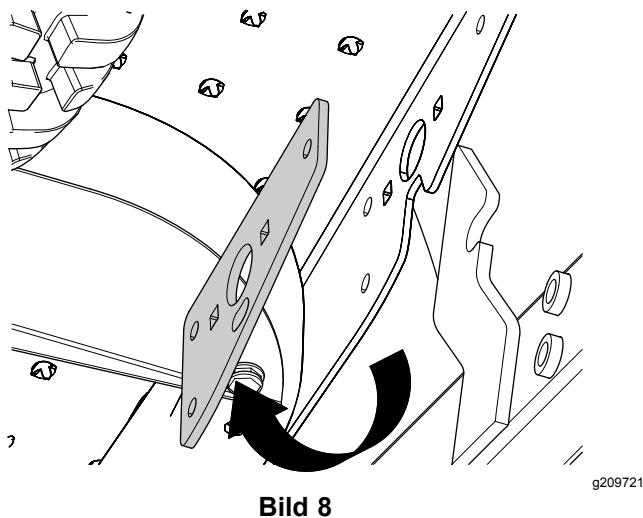


Bild 7

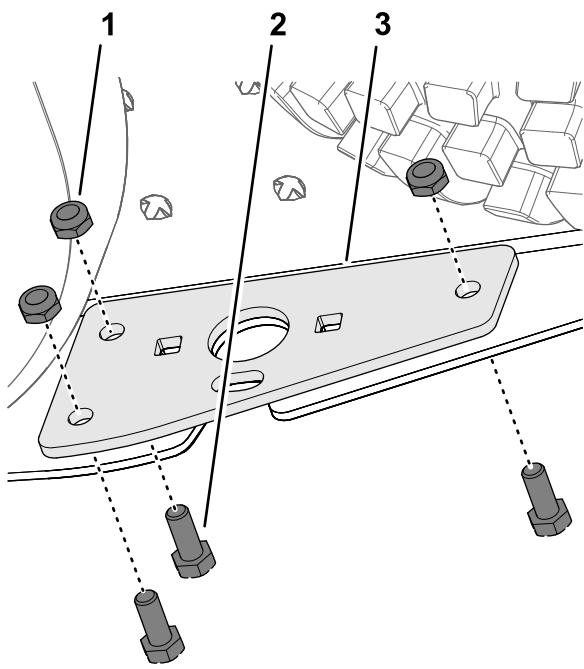
g209726

4. Entfernen Sie Grate von den drei Löchern, die Sie in Schritt 2 gebohrt haben.
5. Fluchten Sie an der Innenseite des Fußplattform-Flansches die drei Löcher in der

Schwenkhalterung mit den drei Löchern im Flansch aus (Bild 8).

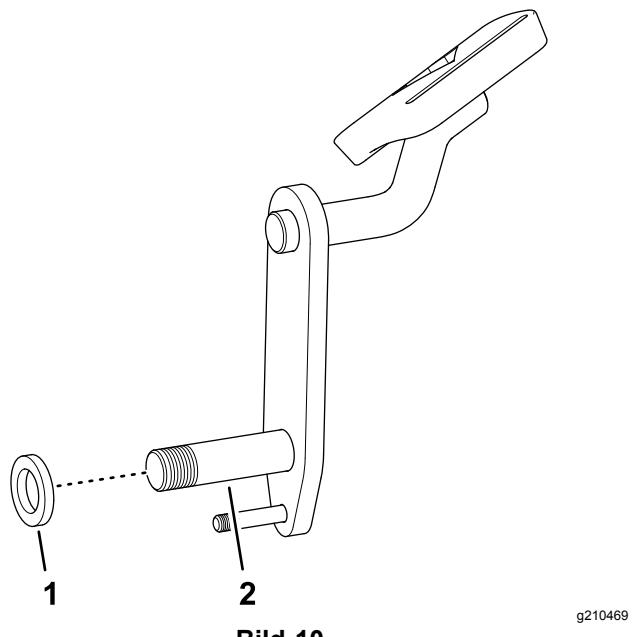


6. Befestigen Sie die Schwenkhalterung mit drei Sechskantschrauben ($5/16" \times \frac{3}{4}"$) und drei Sicherungsmuttern ($5/16"$) an der Fußplattform (Bild 9).



1. Sicherungsmutter ($5/16"$)
2. Sechskantschraube ($5/16" \times \frac{3}{4}"$)
3. Halterung

7. Befestigen Sie das Distanzstück ($\frac{5}{8}" \times 1-1/16"$) über der Gelenkwelle des Feststellpedals (Bild 10).



1. Distanzstück ($\frac{5}{8}" \times 1-1/16"$)
2. Gelenkwelle (Feststellpedal)

8. Fluchten Sie das Feststellpedal mit der linken Fußplattform und den Löchern in der Schwenkhalterung aus (Bild 11).

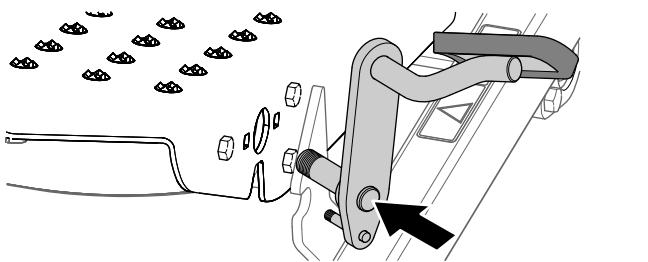


Bild 11

9. Befestigen Sie die Büchsenplatte mit den zwei Schlossschrauben ($5/16" \times \frac{3}{4}"$) und zwei Sicherungsmuttern ($5/16"$) an der Schwenkhalterung und dem Flansch der Fußplattform (Bild 12).

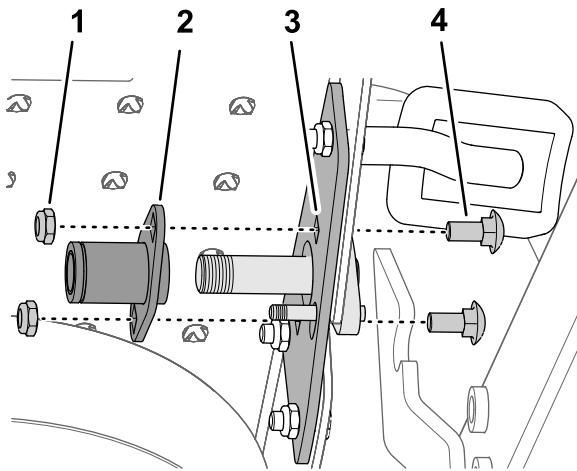


Bild 12

g210470

- 1. Sicherungsmutter (5/16")
- 2. Büchsenplatte
- 3. Schwenkhalterung
- 4. Schlossschraube (5/16" x 3/4")

10. Ziehen Sie die Sicherungsmuttern mit 71-92 N·m an
11. Schieben Sie die Drehfeder auf die Büchsenplatte und haken Sie gleichzeitig ein Ende der Feder am kleinen Bolzen am Feststellpedal ein; drücken Sie das andere Ende gegen die Bodenplatte ([Bild 13](#)).

Hinweis: Positionieren Sie die Feder auf der Büchsenplatte, wie abgebildet.

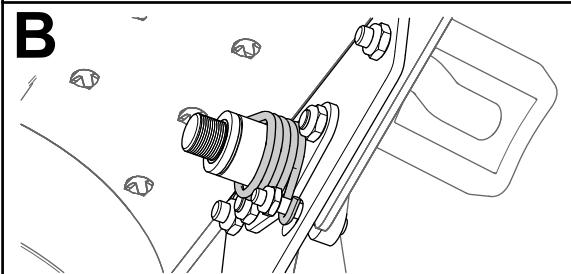
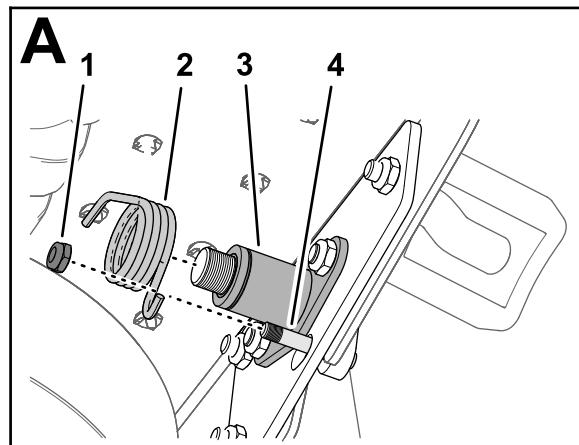


Bild 13

g252374

- 1. Sicherungsmutter (1/4")
 - 2. Drehfeder
 - 3. Büchsenplatte
 - 4. Kleiner Bolzen (Feststellpedal)
12. Befestigen Sie die Drehfeder mit einer Sicherungsmutter (1/4") am kleinen Bolzen, siehe [Bild 13](#).
 13. Befestigen Sie die Drehfeder mit einer Flachscheibe (1 1/8" x 2") und einem Haltering an der Büchsenplatte ([Bild 14](#)).

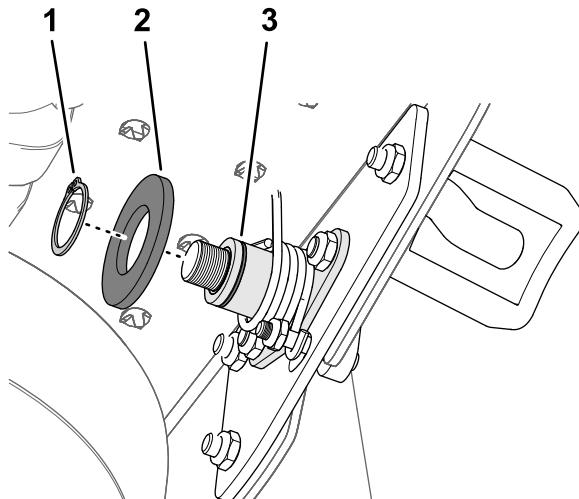


Bild 14

g210334

- 1. Haltering
- 2. Scheibe (1 1/8" x 2")
- 3. Rille (Büchsenplatte)

14. Befestigen Sie das Feststellpedal mit einer Flachscheibe ($\frac{5}{8}$ " x 1") und einer Sicherungsmutter ($\frac{5}{8}$ ") an der Fußplattform und der Büchsenplatte, siehe Bild 15.

Hinweis: Ziehen Sie die Mutter nicht zu fest an, das Feststellpedal muss sich beim Durchtreten ungehindert drehen.

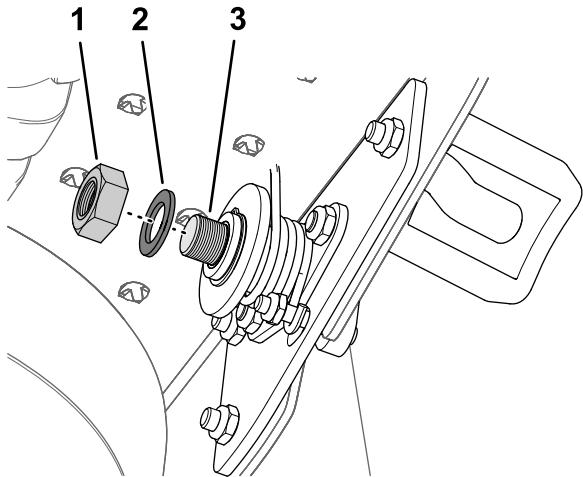
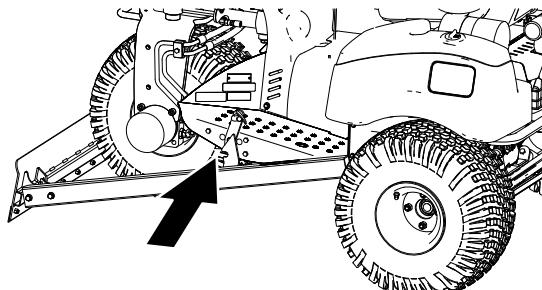


Bild 15

1. Mutter ($\frac{5}{8}$ ")
2. Scheibe ($\frac{5}{8}$ " x 1")
3. Gelenkwelle

g210333

Befestigen der Nabe und des Feststellpedals an einer Maschine, deren Löcher mit der Nabe ausgefluchtet sind



g210450

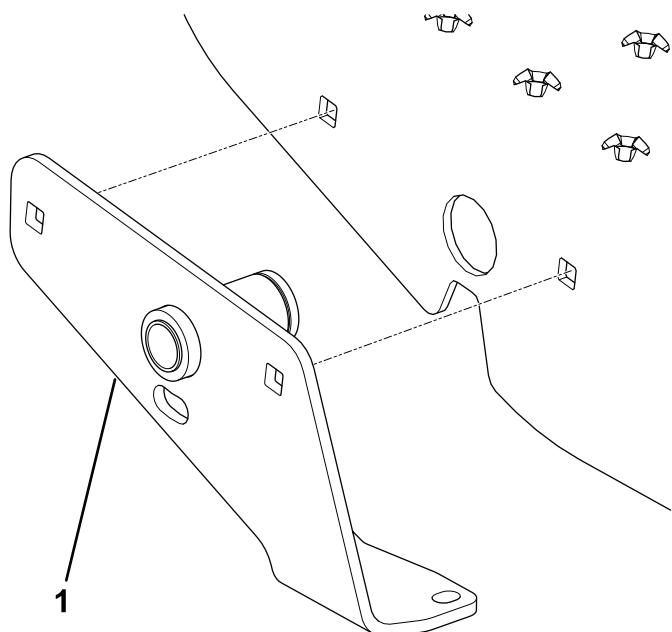


Bild 16

1. Nabe

g252121

1. Befestigen Sie die Nabe mit zwei Schrauben (5/16" x $\frac{3}{4}$ ") und zwei Sicherungsmuttern (5/16") an der linken Fußplattform.

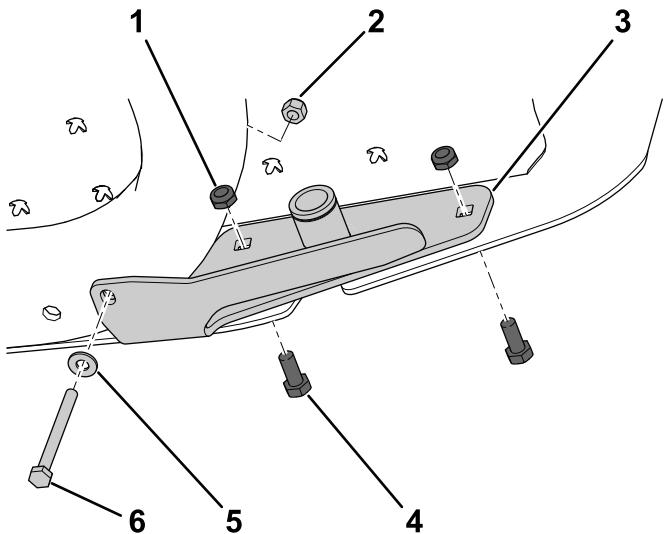
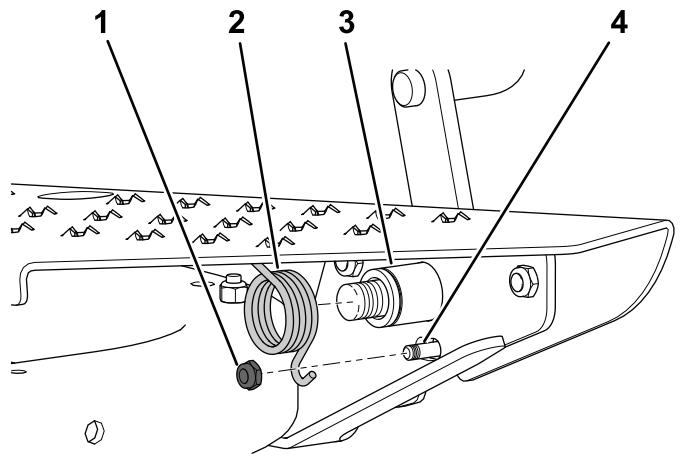
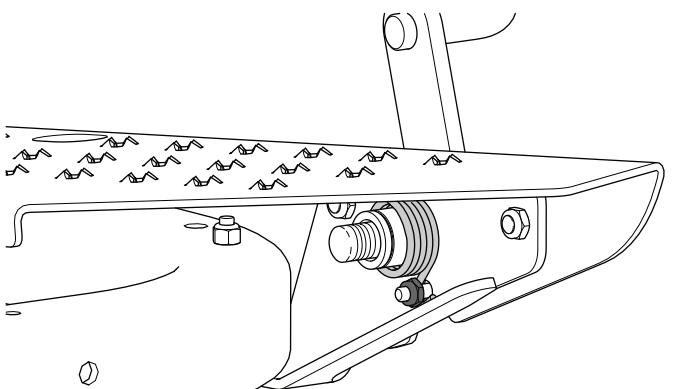


Bild 17

g252122



g252125



g252124

1. Sicherungsmutter (5/16")
 2. Sicherungsmutter (1/4")
 3. Nabe
 4. Schraube (5/16" x 3/4")
 5. Scheibe (9/32")
 6. Schraube (1/4" x 2 3/4")
2. Befestigen Sie die Unterseite der Nabe mit einer Schraube (1/4" x 2 3/4"), einer Scheibe (1/4") und einer Sicherungsmutter (1/4") am Maschinenrahmen, siehe Bild 17.
 3. Ziehen Sie die Sicherungsmuttern mit 71-92 N·m an
 4. Fluchten Sie das Feststellpedal mit der linken Fußplattform und den Löchern in der Nabe aus (Bild 18).

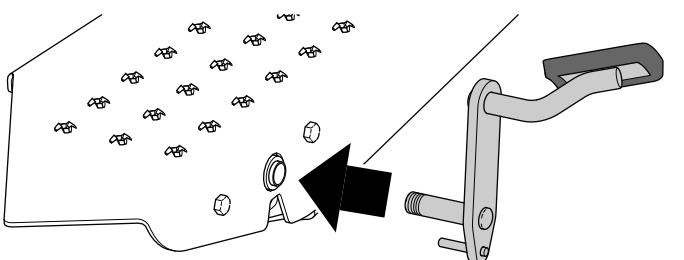


Bild 18

g252123

5. Stecken Sie die Gelenkrolle des Feststellpedals durch das Loch in der linken Fußplattform und durch die Nabe (Bild 18).
6. Schieben Sie die Drehfeder auf die Nabe und haken Sie gleichzeitig ein Ende der Feder am kleinen Bolzen am Feststellpedal ein; drücken Sie das andere Ende gegen die Bodenplatte (Bild 19).

Hinweis: Positionieren Sie die Feder auf der Büchsenplatte, wie in Bild 19 abgebildet.

7. Befestigen Sie die Drehfeder mit einer Sicherungsmutter (1/4") am kleinen Bolzen, siehe Bild 19.
8. Befestigen Sie die Drehfeder mit einer Flachscheibe (1 1/8" x 2") und einem Halterung an der Büchsenplatte (Bild 20).

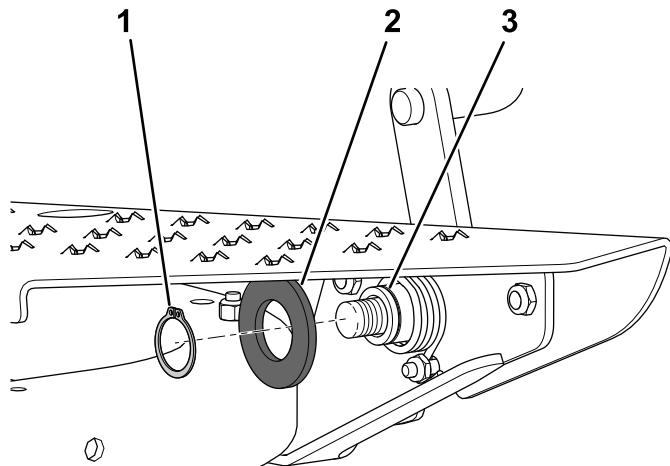


Bild 20

g252127

- 1. Halterung
- 2. Scheibe ($1\frac{1}{8}$ " x 2")
- 3. Rille (Nabe)

9. Befestigen Sie das Feststellpedal mit einer Flachscheibe ($\frac{5}{8}$ " x 1") und einer Sicherungsmutter ($\frac{5}{8}$ ") an der Fußplattform und der Nabe, siehe **Bild 21**.

Hinweis: Ziehen Sie die Mutter nicht zu fest an, das Feststellpedal muss sich beim Durchtreten ungehindert drehen.

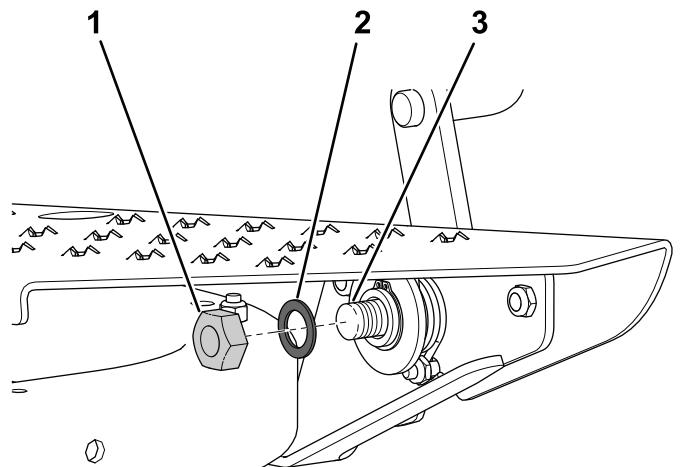


Bild 21

g252126

- 1. Mutter ($\frac{5}{8}$ ")
- 2. Scheibe ($\frac{5}{8}$ " x 1")
- 3. Gelenkwelle

Werfen Sie die Teile weg, die Sie nicht die Maschine benötigen.

3

Montieren der Befestigungshalterungen

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Befestigungshalterung
4	Schraube ($\frac{1}{2}$ " x $3\frac{1}{2}$ ")
4	Sicherungsmutter ($\frac{1}{2}$ ")

Verfahren

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Druck in den Vorder- und Hinterreifen zwischen 0,28 und 0,41 bar liegt.

1. Bocken Sie das Heck der Maschine auf und nehmen Sie die Hinterreifen ab.

Hinweis: Stellen Sie die Blöcke unter die Befestigungen des Hinterradmotors.

2. Befestigen Sie eine Befestigungshalterung mit zwei Schrauben ($\frac{1}{2}$ " x $3\frac{1}{2}$ ") und Sicherungsmuttern ($\frac{1}{2}$ ") lose an den Rohren der rechten und linken Fußplattform. Positionieren Sie die Befestigungshalterung und die Schrauben, wie in Bild 22 abgebildet.

Hinweis: Die rechte Befestigungshalterung muss nicht montiert werden, wenn die Maschine mit einer in der Mitte montierten Werkzeugleiste ausgerüstet ist.

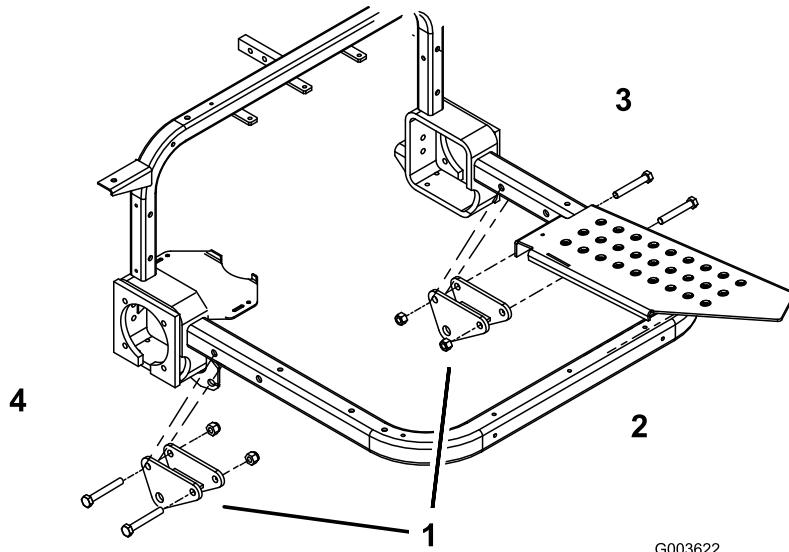


Bild 22

1. Befestigungshalterung
2. Front
3. Links
4. Rechts

4

Montieren der Hubarme

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Rechter Hubarm
1	Linker Hubarm
2	Lastösenbolzen
2	Splint Stift
1	Zugrohr
4	Schraube ($\frac{3}{8}$ " x 1")
4	Sicherungsmutter ($\frac{3}{8}$ ")

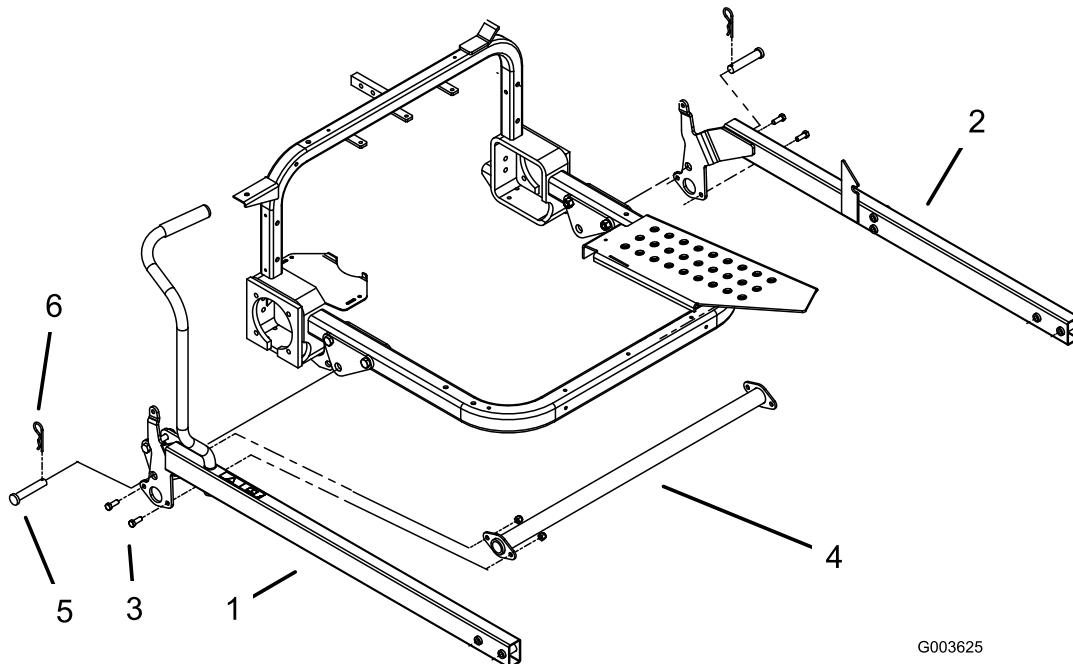
Verfahren

1. Positionieren Sie die Hubarme so, dass das Befestigungsloch an jeder Hubarmhalterung mit den Löchern in den Befestigungshalterungen ausgefluchtet ist ([Bild 23](#)).
2. Befestigen Sie den rechten Hubarm mit einem Lastösenbolzen und einem Splint an der Befestigungshalterung ([Bild 23](#)).
3. Befestigen Sie ein Ende des Zugrohrs lose mit zwei Schrauben ($\frac{3}{8}$ " x 1") und Sicherungsmuttern ($\frac{3}{8}$ ") am rechten Hubarm ([Bild 23](#)).

Hinweis: Ziehen Sie die Befestigungen noch nicht fest.

4. Befestigen Sie den linken Hubarm mit einem Lastösenbolzen und einem Splint an der Befestigungshalterung ([Bild 23](#)).
5. Befestigen Sie das andere Ende des Zugrohrs lose mit zwei Schrauben ($\frac{3}{8}$ " x 1") und Sicherungsmuttern ($\frac{3}{8}$ ") am linken Hubarm ([Bild 23](#)).

Hinweis: Ziehen Sie die Befestigungen noch nicht fest.



G003625

g003625

Bild 23

1. Rechter Hubarm
2. Linker Hubarm
3. Schraube ($\frac{3}{8}$ " x 1")
4. Zugrohr
5. Lastösenbolzen
6. Splint Stift

5

Montieren des Planierschilds

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	102-cm-Planierschild (Sie können auch ein 152 cm großes Planierschild kaufen. Das Planierschild wird genauso wie das 102 cm große Planierschild montiert).
2	Stützplatte
2	Schraube ($\frac{3}{8}$ " x 1")
6	Sicherungsmutter ($\frac{3}{8}$ ")
4	Schraube ($\frac{3}{8}$ " x 3")

Verfahren

Hinweis: Sie können auch ein 152 cm großes Planierschild kaufen. Das Planierschild wird genauso wie das 102 cm große Planierschild montiert.

1. Befestigen Sie eine Stützplatte an jeder inneren Befestigungsnase am Planierschild.

Hinweis: Positionieren Sie die Stützplatten wie in [Bild 24](#) abgebildet.

2. Befestigen Sie die Hubarme vorne mit vier Schrauben ($\frac{3}{8}$ " x 3") und vier Sicherungsmuttern ($\frac{3}{8}$ ") lose an den Befestigungshalterungen des Planierschildes und den Stützplatten, siehe [Bild 24](#).

Hinweis: Wenn Sie die oberen Befestigungslöcher an den Befestigungshalterungen des Planierschildes verwenden, ist das Planierschild aggressiver ([Bild 24](#)).

3. Wenn das Planierschild auf einer ebenen Fläche aufliegt, ziehen Sie die Befestigungen an, mit denen die Hubarme am Planierschild befestigt sind ([Bild 24](#)).

Hinweis: Ziehen Sie die Befestigungen mit 19-24 N·m an.

4. Ziehen Sie die Schlossschrauben und Sicherungsmuttern an, mit denen die Zugrohre an den Hubarmen befestigt sind ([Bild 23](#)).

Hinweis: Ziehen Sie die Befestigungen mit 19-24 N·m an.

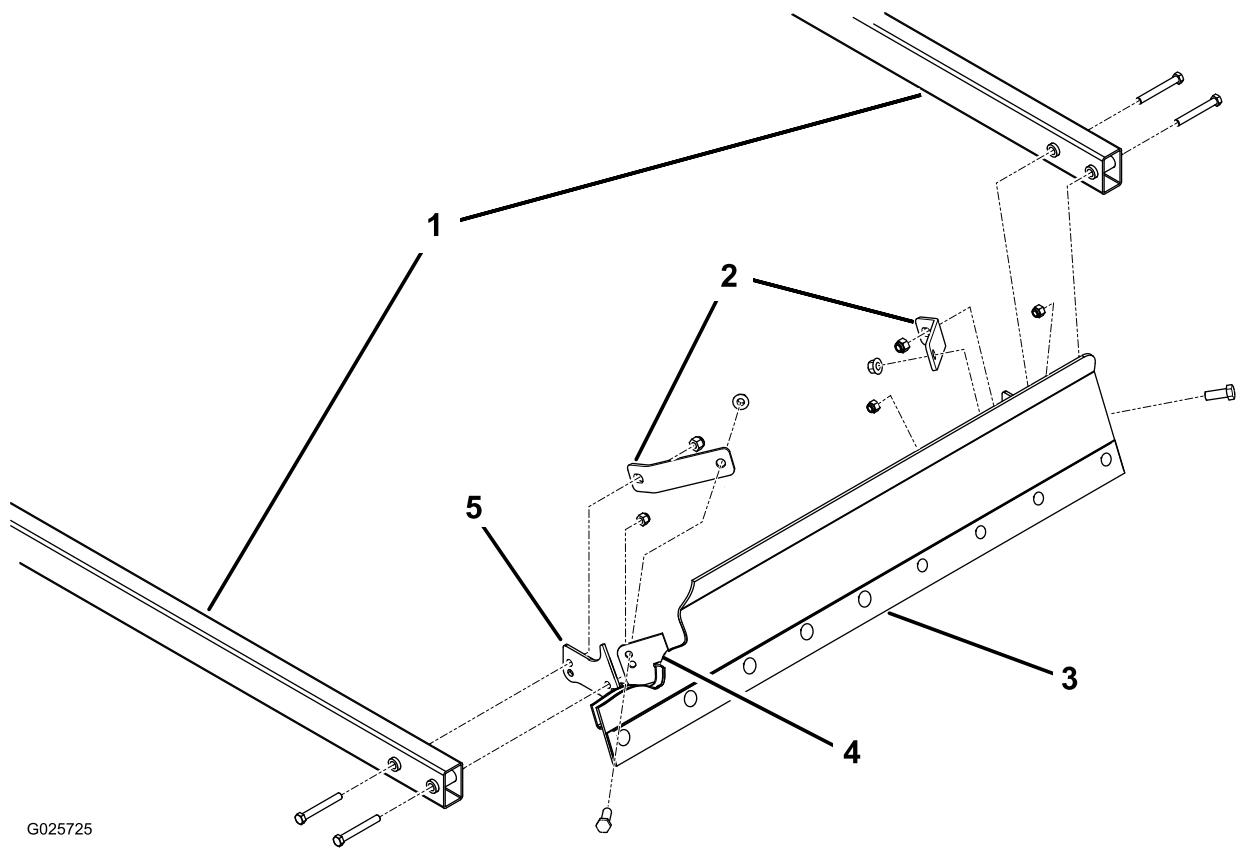


Bild 24

- | | |
|------------------|--|
| 1. Hubarme | 4. Innere Befestigungsnase (2) |
| 2. Stützplatte | 5. Befestigungshalterung des Planierschildes |
| 3. Planierschild | |

6

Befestigen des Hubarmpedals

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Hubarmpedal
2	Schraube ($\frac{3}{8}$ " x 3")
4	Sicherungsmutter ($\frac{3}{8}$ ")
2	Federhalterung
2	Schraube ($\frac{3}{8}$ " x $2\frac{3}{4}$ ")
2	Verlängerungsfeder
2	Federstange

Verfahren

1. Befestigen Sie das Hubarmpedal mit zwei Schrauben ($\frac{3}{8}$ " x 3") und zwei Sicherungsmuttern ($\frac{3}{8}$ ") an der Außenseite des linken Hubarms.

Hinweis: Positionieren Sie das Pedal wie in Bild 25 abgebildet.

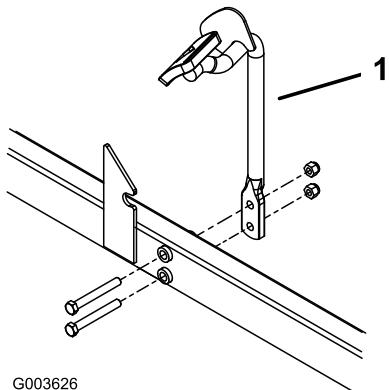


Bild 25

1. Hubarmpedal
2. Nehmen Sie die **untere** Mutter und Schraube ab, mit denen jede Befestigungshalterung des Anbauvorrichtungsrohr an den vertikalen Rahmenrohren befestigt ist (Bild 26).
- Hinweis:** Werfen Sie Mutter und Schraube weg.
3. Befestigen Sie eine Federhalterung in den offenen Befestigungslöchern des Anbauvorrichtungsrohr mit einer Schraube ($\frac{3}{8}$ " x $2\frac{3}{4}$ ") und einer Sicherungsmutter ($\frac{3}{8}$ ") an jeder Anbauvorrichtungsrohrhalterung bzw. jedem vertikalen Rahmenrohr.

Hinweis: Positionieren Sie die Federhalterungen wie in Bild 26 abgebildet.

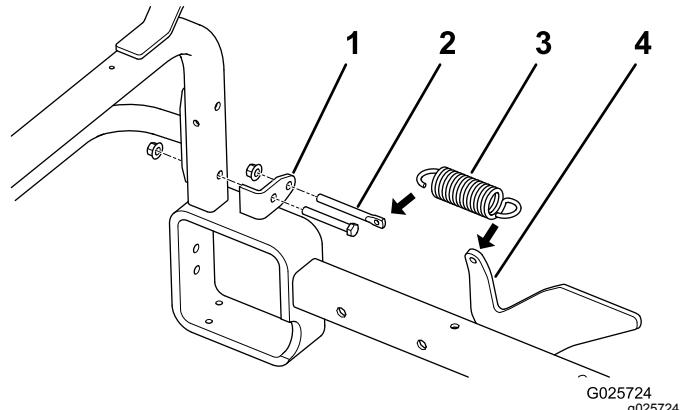


Bild 26

1. Federhalterung
 2. Federstange
 3. Verlängerungsfeder
 4. Hubarm
4. Ziehen Sie den Griff zurück, um das Planierschild anzuheben und in der Transportstellung zu arretieren.
 5. Ziehen Sie die restlichen Befestigungen an.
 6. Verbinden Sie die Verlängerungsfeder mit dem Hubarm und der Federstange.
 7. Setzen Sie die Federstange in das Loch in der Federhalterung ein und befestigen Sie diese lose mit einer Sicherungsmutter ($\frac{3}{8}$ ").
 8. Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7 an der anderen Seite der Maschine.
 9. Montieren Sie die Hinterreifen und entfernen Sie die Blöcke unter dem Heck der Maschine.

Hinweis: Ziehen Sie die Radmuttern mit 61-75 N·m an.

7

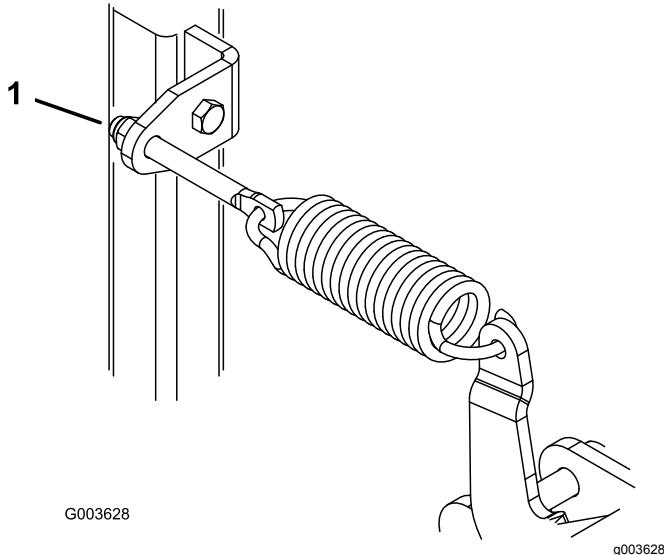
Einstellen der Federspannung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Die Federspannung steuert die Kraft, die aufgewendet werden muss, um das Planierschild in die Transportstellung anzuheben. Wenn die Feder zu lose ist, kann das Planierschild nur schwer in die Transportstellung angehoben werden. Bei einer zu hohen Spannung bewegt sich das Planierschild beim Einsatz zu stark.

1. Senken Sie das Planierschild auf den Boden ab.
- Hinweis:** Wenn die Federn richtig eingestellt sind, hat die gesamte Unterkante des Planierschildes höchstens eine Bodenfreiheit von 6 mm.
2. Drehen Sie die Stellmuttern der Feder (**Bild 27**) nach rechts, um das Planierschild anzuheben, drehen Sie diese nach links, um das Planierschild abzusenken.



1. Einstellmutter

Bild 27

Betrieb

Verwenden des Planierschilds

Ziehen Sie den Griff zurück, um das Planierschild anzuheben und in der Transportstellung zu arretieren. Treten Sie das Feststellpedal durch, um das Planierschild in die Betriebsstellung zu lösen.

Sie können mit dem Planierschild Sand und Erde schieben oder ziehen. Wenn das Planierschild in der Einsatzstellung ist, steuern Sie das Planieren durch einfaches nach vorne oder hinten Drücken des Griffs oder ein Treten auf das Pedal.

Hinweis: Wenn die Räder beim Planieren durchdrehen, heben Sie das Planierschild etwas an, indem Sie den Griff nach hinten ziehen. Manchmal kann der Motor überlastet werden. Lassen Sie das Fahrrad dann etwas kommen und erhöhen Sie die Motordrehzahl und -leistung.

Entfernen und Lagern des Planierschilds

1. Nehmen Sie die Stellmuttern vorsichtig ab, mit denen die Federstangen an den Federhaltungen befestigt sind.

⚠ WARNUNG:

Wenn die Federn gespannt sind, können sie Verletzungen verursachen.

Lassen Sie den Druck aus Maschinenteilen mit gespeicherter Energie vorsichtig ab.

2. Nehmen Sie die Federstangen und Federn ab.
3. Senken Sie das Planierschild auf den Boden ab.
4. Nehmen Sie die Lastösenbolzen und Splints ab, mit denen die Hubarme an den Befestigungshalterungen befestigt sind.
5. Heben Sie die Maschine vorne an und schieben Sie das ganze Planierschild nach vorne von der Maschine weg.

Einbauerklärung

The Toro Company®, 8111 Lyndale Ave. South, Bloomington, MN, USA erklärt, dass das (die) folgende(n) Gerät(e) den aufgeführten Richtlinien entsprechen, wenn es (sie) gemäß der beiliegenden Anweisungen an bestimmten Toro Modellen montiert werden, wie in der relevanten Konformitätsbescheinigung angegeben.

Modellnr.	Seriennr.	Produktbeschreibung	Rechnungsbeschreibung	Allgemeine Beschreibung	Richtlinie
08714	400900001 und höher	Manuelles Planierschild	MANUAL BLADE	Manuelles Planierschild	2006/42/EG, 2000/14/EG

Relevante technische Angaben wurden gemäß Anhang VII Teil B von Richtlinie 2006/42/EG zusammengestellt.

Toro sendet auf Anfrage von Staatsbehörden relevante Informationen zu dieser teilweise fertiggestellten Maschine. Die Informationen werden elektronisch gesendet.

Diese Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden, bis sie in zugelassene Toro Modelle eingebaut ist, wie in der zugehörigen Konformitätsbescheinigung angegeben und gemäß aller Anweisungen, wenn sie als konform mit allen relevanten Richtlinien erklärt werden kann.

Zertifiziert:



John Heckel
Leitender Konstruktionsmanager
8111 Lyndale Ave. South
Bloomington, MN 55420, USA
April 12, 2018

offizieller Vertragshändler:

Marcel Dutrieux
Manager European Product Integrity
Toro Europe NV
Nijverheidsstraat 5
2260 Oevel
Belgium

Tel. +32 16 386 659

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gesammelten Informationen

Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro

Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Bediener zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen

Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen

Toro trifft angemessene Vorsichtsmaßnahmen, um die Sicherheit Ihrer persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen

Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro-Vertragshändler wenden.



Die allgemeine Garantie von Toro für gewerbliche Produkte

Eine zweijährige, eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das gewerbliche Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden* (je nachdem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.

* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
+1-952-888-8801 oder +1-800-952-2740
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Besitzers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der **Bedienungsanleitung** angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro-Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der **Bedienungsanleitung** aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro-Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Sprühfahrzeugteile, wie z. B. Membrane, Düsen und Sperrventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro-Vertragshändler wenden, um Garantiepolizen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro.

- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechselung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Batterien:

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien habe eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Eine Lithium-Ionen-Batterie wird nur von einer anteiligen Teilegarantie abgedeckt, die im 3. bis 5. Jahr basierend auf der Nutzungsdauer und den genutzten Kilowattstunden basiert. Lesen Sie die **Bedienungsanleitung** für weitere Informationen.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Besitzer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro-Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro-Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro-Produkte entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Wartung in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder Nicht-Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis zur Motorgarantie:

Die Emissionssteueranlage des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf der Emissionssteueranlage. Weitere Angaben finden Sie in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motorenemissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.